

Jahresbericht 2015/16

Reparaturarbeiten an der Mühle

Ende 2014 wurde bei der Reparatur der Galerieabdeckung ein erheblicher Pilzbefall an den Konstruktionshölzern der Galerie festgestellt. So stand die Beschaffung zusätzlichen Geldes im Mittelpunkt unserer Sorge.

Und über den Pilzbefall hinaus traten weitere Mängel an der Mühle auf, die dringend behoben werden müssen:

- Um die Galerie künftig vor Wasser und somit vor Pilzbefall und Fäulnis zu schützen, empfiehlt der Mühlenbauer eine Kupferabdeckung der Konstruktionsbalken im dem Bereich, der nicht durch die Bitumenpappe abgedeckt ist, also dem äußeren Rand der Galerie.
- Mittlerweile hat sich der Zustand der Tore soweit verschlechtert, dass sie erneuert werden mussten.
- Der Außenanstrich der Fenster in bedenklichen Zustand.
- Auch der Anstrich der Ruten, der bereits im November 2014 beauftragt wurde, aber zunächst wegen des Vorrangs der Galerie zurückgestellt wurde, soll nun durchgeführt werden.

Anfang Februar 2015 erging ein Bettelbrief an die Vereinsmitglieder, der zu einem beachtlichen Spendenfluss führte. Weitere Zuwendungen kamen von der Stadt Emden, von der Ostfriesischen Volksbank, der Sparkasse Emden, sowie von den Firmen Windpark Wybelsumer Polder, Fa. Weets und Fa. Heuermann, so dass alle Arbeiten - natürlich auch unter Einsatz von Eigenmitteln - ausgeführt werden können.

Die vom Pilz befallenen Konstruktionsbalken wurden schon vor Jahresende erneuert. Die Kupferabdeckung der Balken wird demnächst bei gutem Wetter ausgeführt. Auch der Anstrich der Fenster, wartet auf wärmeres Wetter.

Die Tore sind in Arbeit, das vordere bereits eingebaut.

Und wenn am Ende dann auch noch die Ruten frisch gestrichen sind, steht die Mühle wieder in gutem Zustand und ist bereit für die Festlichkeiten des Walljubiläums.

Kulturwoche 2015

Vom 13. Juni bis 12. Juli zeigte die Malschule Werke aus den unterschiedlichen Kursen in der Johannamühle. Workshops für Malerei, Bildhauerei und Töpferei wurden an den jeweiligen Wochenenden angeboten. Zum Abschluss dann ein Jazzkonzert, das viele Besucher anlockte.

Deutscher Mühlttag 2015

Den Auftakt zum Mühlttag am Pfingstmontag gab wie jedes Jahr der ökumenische Gottesdienst. Hotel Upstalsboom sorgte im Anschluss daran das für das leibliche Wohl und für die musikalische Abwechslung mit den "Rangers" aus Wilhelmshaven. Das schöne Wetter ließ den Mühlttag zu einem gelungenen Stelldichein für etwa einhundert Mühlenfans werden.

Sonstige Veranstaltungen 2015

Trotz Gerüstbau und Sperrung der Galerie für Besucher wurde die Mühle wieder einige Male für private Feiern angeheuert.

Am 12. September stellte die Emdener Autorin Insa Popken ihren Debüt-Roman "Die Umarmung des Boxers" vor. Die sehr abwechslungsreiche, durch musikalische Einlagen bereicherte Buchvorstellung begeisterte die Zuhörer.

Müllerhaus und Pferdestall

Im Obergeschoss des Müllerhaus hat sich die Yogaschule weiter etabliert. Zusätzlich wird der Raum von einer Klangschalenteherapeutin genutzt.

Im Pferdestall bietet die Malschule weiterhin ihren Bildhauerkurs an.

Pflegetage

Im Jahr 2015 fanden neun Pflegetage statt. Hervorzuheben ist die Säuberung der Reling von altem Lack und die Behandlung der Hölzer mit Leinölfirnis. Diese Maßnahme steht im Zusammenhang mit der Sanierung der Galerie insgesamt und wurde von den Mitstreitern des Pflegetages übernommen. Die Arbeiten sind inzwischen abgeschlossen. Weiterhin wurde die Mühle im Inneren und das Umfeld gesäubert und kleinere Reparaturarbeiten ausgeführt.

Es dürften insgesamt wohl 100 Arbeitsstunden dabei zusammengekommen sein.

Es wäre wünschenswert, wenn sich mehr Vereinsmitglieder zur Mitarbeit an der Mühle entschließen könnten, zumal der Pflegetag mit einer gemütlichen Kaffeerunde eingeleitet und mit einem Glas Wein beendet wird.

Entwicklung der Mitgliederzahl

Die Anzahl der Mitglieder beläuft sich auf 60, davon sind fünf Neuzugänge.

Veranstaltungen 2016

Die Johannamühle wird während des Walljubiläums zentraler Veranstaltungsort sein. Nach dem Start mit dem Eröffnungstermin "Saubere Stadt" am 19. März geht es weiter mit einer Ausstellung des Martin-Faber-Kreises vom 12. bis 29. Mai. Dem folgt vom 20. August bis 18. September eine Ausstellung vom Landesmuseum zum Thema "Graf Mansfeld".

Parallel zur Ausstellung finden auf dem Mühlengelände insgesamt zehn Aufführungen des Theaterstückes "Mansfeld" von Ilse Frerichs und Werner Zwart statt. Dazu wird das Mühlengelände zu einem Open-Air-Theater umgebaut. Diese Veranstaltung ist ebenfalls ein Beitrag des Landesmuseums.

Im Rahmen seiner **Kulturwoche** wird der Emdener Mühlenverein im Anschluss an die Mansfeld-Ausstellung eine künstlerische Aktion der Emdener Künstlerin Mila Burghardt zum Walljubiläum veranstalten. Aufgewachsen in Emden ist sie nach dem Abitur in Emden und Studium der Medienkunst in Weimar als freie Künstlerin in Darmstadt tätig. Ihre Arbeit ist in der Edition „Neue Videokunst

aus Deutschland“ des Goethe-Instituts vertreten und wird weltweit ausgestellt. Großen Erfolg hat sie auch in Frankfurt und Berlin mit einer einstündigen Performance erzielt. Im kommenden Jahr wird sie in der Kunsthalle Darmstadt für die Dauer von drei Monaten ein raumfüllendes Kunstwerk installieren.

Ihr Vorhaben: in der Zeit vom 18. September bis zum 2. Oktober die räumliche und ästhetische Besonderheit der Johannamühle aufspüren und sie in ihre künstlerische und zeitkritische Reflexionen einbringen.

Sie wird während der zwei Wochen anwesend sein, in der Mühle konzeptionieren, bauen, filmen, schreiben, (er)proben; auf diese Weise versuchen, die Essenz des Ortes und der Zeit multimedial zu erfassen und zum Abschluss als „work in progress“ zu präsentieren.

Ihr Vorhaben soll von einem Vortrag, einem Konzert sowie von Gesprächsrunden begleitet werden.

Zum Ende der Kulturwoche gesellt sich noch ein Land-Art-Aktion der Malschule hinzu, die vom Mühlengelände aus ihren Anfang nimmt.

Natürlich wird auch der jährliche **Mühlentag am Pfingstmontag** im Walljahr eine besondere Ausrichtung bekommen: Nach dem ökumenischen Gottesdienstes ist der Auftritt eines Animations-Künstlers mit Zirkusdarbietungen für Kinder geplant. Und sicher wird Hotel Upstalsboom wieder mit Essen und Trinken aufwarten, diesmal aber auch mit Kaffee und Kuchen.

Neben diesen bereits fest geplanten Programmpunkten werden weitere Veranstaltungen des Walljubiläums sowie der Ferienpassaktion im Bereich der Mühle stattfinden. Am 3. Oktober wird der Abschluss des Walljubiläums in der Mühle gefeiert.

Zum Abschied und Dankeschön an alle Teilnehmer an der Ausrichtung des Walljubiläums lädt die Stadt Emden am 3. Adventssonntag in die Mühle zu Glühwein und Spekulatius ein.

Emden, 13. April 2016